



Deutsch perfekt



Grammatik

Modalverben
im subjektiven
Gebrauch

Land und Leute

Was wissen Sie
über die deutsch-
deutsche Grenze?

In Bildern sprechen

Ausdrücke
mit *leer-* und
Leere

Beim Friseur

Wörter lernen



Der Audio-Trainer – zum Kennenlernen!



**3 Texte
gratis hören!**

Jetzt anhören unter
[deutsch-perfekt.com/
hoeren](http://deutsch-perfekt.com/hoeren)

Erleben Sie die Vorteile vom Deutsch-perfekt-Audio-Trainer:

- ✓ Effektiver Deutsch lernen mit unserem Hörtraining
- ✓ Für mehr Hörverständnis und bessere Aussprache
- ✓ Perfekt für unterwegs, in der Bahn oder beim Sport

deutsch-perfekt.com/hoeren



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Lernende,

haben Sie Lust auf einen neuen Look? Vielleicht mit einer neuen Frisur? Beim Friseur braucht man viele spezielle Ausdrücke, die man sonst im Alltag eher selten benutzt. In unserem Spezial auf den Seiten 6 bis 9 können Sie sich mit wichtigen Wörtern auf einen Friseurbesuch vorbereiten.

Oder haben Sie keinen Bock auf Friseur? Also: keine Lust? In der deutschen Alltagssprache gibt es viele verschiedene Ausdrücke mit Tieren. Ein paar Übungen dazu finden Sie auf Seite 20.

Viel Spaß beim Lernen wünscht Ihnen

Anne Wichmann

Anne Wichmann

L LEICHT A2 **M MITTEL** B1 **S SCHWER** B2 - C2

- 4 In Bildern sprechen **Ausdrücke mit leer- und Leere** **S**
- 5 Orthografie **z und tz** **L M**
- 6 Thema des Monats: Wörter lernen **Beim Friseur** **L M S**
- 10 Grammatik **Modalverben im subjektiven Gebrauch** **S**
- 12 Deutsch im Beruf **Meeting** **M S**
- 14 Land und Leute **Die deutsch-deutsche Grenze** **M**
- 15 Hörverstehen **Gespräch über einen Verein** **M**
- 16 Keine Fehler mehr **... bei hören, anhören und zuhören** **M S**
- 17 Wörter formen **Komposita mit neu-** **M S**
- 18 Schreiben – Sprechen – Verstehen **Eine andere Meinung haben** **L M**
- 19 Lesen **Wie viel haben Sie verstanden?** **L**
- 20 Deutsch im Alltag **Ausdrücke mit Tieren** **M**
- 21 Test **Was haben Sie gelernt?** **L M S**
- 22 Lösungen

AUSDRÜCKE MIT LEER- UND LEERE

1. Ins Leere laufen

5

Was bedeuten die **fett** markierten Redewendungen? → Kreuzen Sie an! ✕

1. Wir müssen schnell handeln, sonst bekommen wir womöglich die finanziellen Mittel nicht und könnten **leer ausgehen**.
 A Wir bekommen nichts.
 B Wir müssen Geld bezahlen.
2. Vor der Bühne stehen ein paar Fans. Aber ansonsten **herrscht gähnende Leere** in der Konzerthalle.
 A Sonst ist niemand da.
 B Die Fans langweilen sich.
3. Ich glaube das erst, wenn ich es sehe. Das sind doch alles **leere Versprechungen**.
 A Das müssen wir versprechen.
 B Das sind Aussagen, die nicht erfüllt werden.
4. Alle meine Versuche sind **ins Leere gelaufen**.
 A Sie hatten keine Wirkung und keinen Nutzen.
 B Ich hatte damit Erfolg.

2. Leer ausgehen

5

Welcher Ausdruck aus Übung 1 passt? → Setzen Sie ein, und achten Sie auf die richtige Form!

1. Ich war heute bei der Zeitarbeitsstelle. Alle anderen haben einen Job bekommen, nur ich bin
2. Ich glaube nicht, dass Sandra das machen wird. Das sind doch alles Und am Ende macht sie nichts davon.
3. Die Feier hat zwar schon angefangen, aber hier immer noch Wann kommen denn die ganzen Leute?
4. Ich habe schon so viele Dinge probiert, aber alles ist Ich weiß nicht, was ich jetzt noch machen soll.

Z UND TZ


Zur Erinnerung:

Am Wortanfang und beim zweiten Teil von Komposita steht immer z:

der **Z**ug – der **Schnellz**ug

Im Allgemeinen steht z nach langem Vokal, Diphthong und Konsonant:

die **Notiz**, die **Heizung**, der **Schmerz**

Nach kurzem Vokal schreibt man tz:

die **Katze**

1. Bei der Arbeit



→ Lesen Sie laut, und ergänzen Sie: z oder tz?

- Der Monteur braucht spe.....ielles Werk.....eug.
- Der Tierar.....t kümmert sich um die Ka.....e.
- Der Taxifahrer tankt Ben.....in und pu.....t das schmu.....ige Auto.
- Die Sekretärin überse.....t einen kompli.....ierten Text.
- Der Koch gibt etwas Sal..... unditronen ins Essen.
- Der Ar.....t schreibt dem Patienten ein Re.....ept für Schmer.....mittel.



2. Buchstaben finden



Welches Wort ist gesucht? Schreibt man es mit z oder tz? → Ergänzen Sie die fehlenden Buchstaben!

- Der dritte Monat im Jahr: der M.....
- Sich nach Musik bewegen: t.....
- Ort draußen, wo Kinder spielen können: der S.....
- Organ, das Blut durch den Körper pumpt: das H.....
- Geschäft, in dem man Fleisch und Wurst kaufen kann: die M.....
- Das Gegenteil von lang: k.....

BEIM FRISEUR



**Deutsch
perfekt**
Seite 42

1. Frisuren



Wie sehen die Haare aus? Welche Wörter passen zu welchem Foto?

→ Ergänzen Sie!

glatt – dunkel – blond – die Strähnen – kurz – der Pony – lang – rötlich – kinnlang – die Locken



A
.....
.....
.....



B
.....
.....



C
.....
.....

2. Beim Friseur



Birgit geht zum Friseur. Was passt? → Markieren Sie!

1. ▶ Guten Tag, ich habe jetzt einen Termin.
◁ Hallo, setzen Sie sich doch! Möchten Sie etwas zum Lesen, eine **Zeitschrift** / **Buch** vielleicht?
2. ▶ Ja, gern.
◁ So, hier ist der **Handtuch** / **Umhang**, damit Sie später nicht alle Haare an der Kleidung haben.
3. ▶ Danke.
◁ Zuerst wasche ich Ihnen die Haare. Kommen Sie doch bitte mit zum **Washbecken** / **Trockenhaube**.
4. ▶ Gern.
◁ So, jetzt brauche ich nur noch meinen **Kamm** / **Bürste** und meine **Föhn** / **Schere**, dann kann es losgehen.

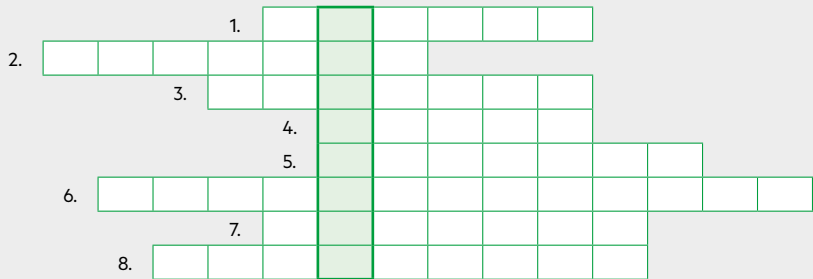
ö = oe

ü = ue

3. Haarpflege

L

Was braucht man zur Haarpflege? → Ergänzen Sie das passende Wort! Wenn Sie alles richtig machen, finden Sie das Wort für *Friseur*, das man in der Schweiz benutzt.



1. Damit schneidet man die Haare: die
2. Damit wäscht man die Haare: das
3. Darin kann man sich selbst sehen: der
4. Damit macht man die Haare trocken: der
5. Diese Person schneidet anderen die Haare: der
6. Damit macht man Locken in die Haare: der
7. Damit bürstet man die Haare: die
8. Damit bleibt die Frisur fest: das

Lösung: der

4. Haare schneiden

S

Wie spricht man über Frisuren? → Verbinden Sie!

- | | |
|---|---|
| 1. Könnten Sie mir die Haare bitte mindestens drei Zentimeter | A nachschneiden. |
| 2. Meine Haare sind sehr glatt und liegen am Kopf an, wenn sie zu lang werden. Könnten Sie mir ein paar | B Pony. |
| 3. Ich mag meine Frisur so, wie sie ist. Bitte einfach nur ein bisschen | C kürzer schneiden? |
| 4. Schneiden Sie mir die Haare vorn bitte kurz, ich hätte gern einen | D Stufen schneiden, sodass sie mehr Volumen bekommen? |

5. Farbe ins Haar

S

Juliane lässt sich beraten. Was passt? → Setzen Sie ein!

Farbpalette – Strähnchen – tönen – Haarfarbe – Aufhellen – Färben

1. ▶ Welche passt denn zu mir?
 ◀ Hier ist die Ein dunkler Brauntön wäre hübsch, oder?
2. ▶ Hm, ich weiß nicht. Vielleicht ist mir das doch zu extrem.
 ◀ Wir können Ihre Haare auch einfach nur Oder möchten Sie vielleicht ein paar blonde?
3. ▶ Das ist eine gute Idee, so zum
 ◀ Dann machen wir das!

6. Stile – und was man dafür braucht

S

Was ist richtig? → Verbinden Sie!

- | | |
|--|------------------------------------|
| 1. Eine Linie der Haare in der Mitte vom Kopf ist der | A gewellt. |
| 2. Ist die Linie nicht genau in der Mitte vom Kopf, sondern mehr links oder rechts, dann spricht man von einem | B Mittelscheitel.
C Lockenstab. |
| 3. Ein anderes Wort für <i>Frisur</i> ist auch: der | D Seitenscheitel. |
| 4. Sind die Haare nicht glatt, aber auch nicht extrem lockig, dann sind sie | E Lockenwickler.
F Haarschnitt. |
| 5. Wer glatte Haare hat, aber Locken möchte, der verwendet einen | |
| 6. Manchmal benutzt man dafür aber auch ganz klassisch | |

7. Gespräch beim Friseur



Frau Heym ist beim Friseur. Was passt? → Setzen Sie ein!

fallen – stehen – schneiden – Spitzen – Länge – Haarschnitt

1. ▶ Guten Tag, Frau Heym! Was sollen wir denn heute machen?
 ◀ Eigentlich wollte ich nur ein bisschen die schneiden lassen. Damit die Haare wieder schön Aber irgendwie frage ich mich, ob ich nicht mal einen neuen ausprobieren sollte ...
2. ▶ Ja, Veränderungen sind immer spannend!
 ◀ Hätten Sie denn eine Idee? Was würde mir denn?
3. ▶ Ich könnte alles auf eine bringen, vielleicht so schulterlang?
 ◀ Und wenn ich die Haare mal kürzer trage?
4. ▶ Das steht Ihnen sicher auch sehr gut! Dann würde ich sie kinnlang und durchstufen.
 ◀ Das klingt gut. Ich glaube, das probiere ich mal aus.

8. Viel zu tun



Was macht die Friseurin? → Verbinden Sie!

- | | |
|-------------------------|-----------------|
| 1. die Spitzen | A färben |
| 2. dem Haar | B schneiden |
| 3. einen Seitenscheitel | C ausrasieren |
| 4. helle Strähnen | D ziehen |
| 5. den Nacken | E Volumen geben |

MODALVERBEN IM SUBJEKTIVEN GEBRAUCH


**Deutsch
perfekt**

Seite 44 - 45

1. Subjektiv oder objektiv?

S

→ Kreuzen Sie an, ob die Aussage subjektiv oder objektiv ist! ✕

	subjektiv	objektiv
1. ▶ Corinna, du kannst im Skikurs von Volker mitfahren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. ◀ Bei den Profis? Da muss es sich um ein Missverständnis handeln!	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. ▶ Das kann nicht sein!	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Δ Du musstest deinen Namen doch selbst in die Liste schreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. ◀ Hm, es kann sein, dass ich den falschen Kurs angekreuzt habe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Δ Aber es dürfte doch kein Problem sein, den Kurs zu wechseln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. ▶ Naja. Aber wir dürfen kein Risiko eingehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Δ Du könntest ja hinfallen und dich verletzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Nachbarn

S

 Was passt? → Ergänzen Sie die Modalverben *wollen* oder *sollen*. Achten Sie auf die korrekte Form!

- ▶ Haben Sie schon gehört? Der neue Freund von Frau Kohl zehn Jahre jünger sein als sie.
◀ Ich weiß! Sie sich im Urlaub auf Mallorca kennengelernt haben.
- ▶ Und sie zuerst nicht bemerkt haben, dass er mit ihr flirtet. Das hat sie mir jedenfalls erzählt.
◀ Ach, das glaube ich nicht. Der sieht so gut aus. Er ja sogar schon als Model gearbeitet haben.
- ▶ Das hat mir Frau Müller auch erzählt. Sie ihn nämlich in einem Modemagazin gesehen haben.

3. Aus der Zeitung

S

Die Modalverben werden hier in ihrer subjektiven und objektiven Bedeutung gebraucht. Was passt? → Markieren Sie!

1. Die Fahrpreise **sollen** / **wollen** steigen: Die Verkehrsbetriebe **sollen** / **wollen** die Preise für Gruppentickets ab Mai erhöhen, so ein Sprecher der Firma.
2. Zwei Tiger **dürfen** / **wollen** zusammen Ostern verbringen. So **darf** / **will** es der Zoo, der endlich auf Nachwuchs hofft.
3. Ein Rechtspopulist **soll** / **kann** eine Politikerin vor ihrer Wohnung attackiert haben. Die Polizei bestätigte den Vorfall, **will** / **muss** aber den Namen des Täters nicht nennen.
4. Eine Spaziergängerin **will** / **darf** am vergangenen Mittwoch einen Bären im Stadtpark gesehen haben. Untersuchungen **sollen** / **können** aber ergeben haben, dass es sich nur um einen sehr großen Hund handelte.



4. Vermutungen

S

→ Ersetzen Sie die Aussage mit Modalverb durch das Wort oder den Ausdruck in Klammern.

1. Heute hat Deutschland mehr als 82 Millionen Einwohner. Im Jahr 2050 dürften es noch viel mehr sein. (**wahrscheinlich**)
...Im Jahr 2050 sind es wahrscheinlich noch viel mehr.
2. Dass die Banken sich verkalkuliert haben, haben die Finanzexperten längst prognostiziert. Nur die Politiker wollen nichts davon gewusst haben. (**angeblich**)

3. Die Ausgaben für Gesundheit sollen im kommenden Jahr stark steigen. (**vermutlich**)

4. Das Klima dürfte sich schnell erwärmen, wenn die Menschen nicht endlich etwas dagegen tun. (**wahrscheinlich**)

MEETING


**Deutsch
perfekt**

Seite 46 - 48

1. Begrüßung



Was passt? → Ergänzen Sie!

Protokoll – Meeting – Präsentation – Projekt – Tagesordnung

1. Ich heiße Sie alle herzlich willkommen zu unserem
2. Auf der Tagesordnung steht heute ein ganz wichtiges: die Umstellung auf ein neues Arbeitszeitmodell.
3. Frau Janssen wird uns das in einer kurzen erklären.
4. Der zweite Punkt auf der ist unser Betriebsausflug.
5. Doch bevor wir anfangen, brauchen wir noch jemanden für das



2. Präsentation



Frau Janssen hält eine Präsentation. Was ist was? → Verbinden Sie!

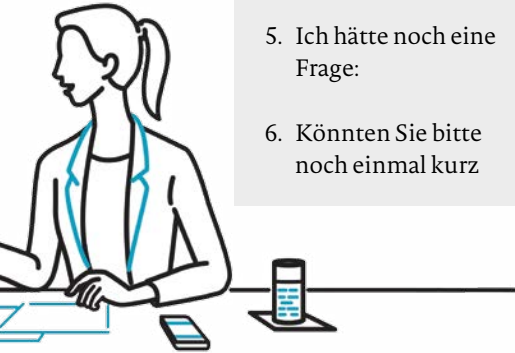
- | | |
|--------------------|--|
| 1. Thema | A Wie schon gesagt wurde, möchte ich Ihnen heute das neue Arbeitszeitmodell vorstellen. |
| 2. Gliederung | B Lassen Sie mich nun noch einmal die wichtigsten Punkte zusammenfassen: ... |
| 3. Zusammenfassung | C Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit! |
| 4. Fragen | D Meine Präsentation besteht aus drei Teilen. Erstens: Wie sieht das Modell aus? Zweitens: ... |
| 5. Dank | E Wenn Sie noch Fragen haben, können Sie diese jetzt stellen. |

3. Noch Fragen?

S

Was passt? → Verbinden Sie!

- | | |
|---------------------------------------|---|
| 1. Mich würde | A zum Thema Home Office erfahren. |
| 2. Ich habe nicht ganz | B interessieren, wie das neue Modell für Teilzeitkräfte aussieht. |
| 3. Ich würde gerne noch mehr | C den Zeitplan der Umstellung wiederholen? |
| 4. Darf ich noch | D etwas zum Thema Überstunden fragen? |
| 5. Ich hätte noch eine Frage: | E Hat das neue Modell finanzielle Auswirkungen? |
| 6. Könnten Sie bitte noch einmal kurz | F verstanden, wann genau wir das neue Modell bekommen werden. |



4. Eine Diskussion leiten

S

Was passt? → Ergänzen Sie!

zusammenfassen – verlieren – gehört – ansprechen – setzen – kommen – einigen

- Ich denke, das jetzt nicht zum Thema. wir deshalb bitte zurück zur Frage, wann das Modell aktiv wird.
- Das ist ein interessanter Gedanke Aber wir sollten uns jetzt nicht in Details
- Bevor wir zum Schluss kommen, würde ich gern noch einen anderen Punkt
- Lassen Sie mich doch bitte Ihre Vorschläge noch einmal kurz
- Können wir uns darauf, dass wir dieses Thema auf die Tagesordnung unseres nächsten Meetings ?

DIE DEUTSCH-DEUTSCHE GRENZE


**Deutsch
perfekt**

Seite 64 - 65

1. Die Geschichte der Grenze



Was wissen Sie über die deutsch-deutsche Grenze? → Setzen Sie ein!

Reformen – Schießbefehl – Zonen – Staatschef – Grenze – Westen – DDR – Hundert

1. Nach dem Zweiten Weltkrieg teilten die USA, die Sowjetunion, Frankreich und Großbritannien Deutschland in vier Auf dem Gebiet der sowjetischen Zone wurde 1949 die Deutsche Demokratische Republik (kurz:) gegründet.
2. Ab 1962 baute die DDR eine massive mit hohen Zäunen, Mauern und Minen. Soldaten patrouillierten an der Grenze. Sie hatten einen sogenannten und mussten auf Menschen schießen, die versuchten, die Grenze zu überqueren.
3. Mehrere Menschen sind beim Versuch gestorben, über die deutsch-deutsche Grenze zu kommen. Die genaue Zahl ist nicht bekannt. Winfried Freudenberg war der letzte Tote an dieser Grenze.
4. Im April 1989 stoppte Erich Honecker den Schießbefehl.
5. Im Sommer und Herbst 1989 demonstrieren viele DDR-Bürger für Immer mehr Menschen kamen über Ungarn und Tschechien illegal in den Am 9. November 1989 wurde die Grenze dann geöffnet.



2. Geografie



Im Kalten Krieg war Europa durch eine 8500 Kilometer lange Grenze in zwei Teile geteilt. Welche Staaten lagen unter anderem an der Grenze zwischen Ost und West? → Kreuzen Sie an! ✕

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> A Frankreich | <input type="checkbox"/> E Schweiz |
| <input type="checkbox"/> B Bundesrepublik Deutschland | <input type="checkbox"/> F Ungarn |
| <input type="checkbox"/> C Deutsche Demokratische Republik | <input type="checkbox"/> G Großbritannien |
| <input type="checkbox"/> D Österreich | <input type="checkbox"/> H Tschechoslowakei |

GESPRÄCH ÜBER EINEN VEREIN



Hörtext im Internet! Einfach www.deutsch-perfekt.com/plus0319 besuchen!



1. Informationen



Im Prüfungsteil Hörverstehen, Teil 2, der Prüfung telc Zertifikat Deutsch B1 sollen Sie ein Gespräch verstehen. Üben Sie hier! Lesen Sie zuerst die Aufgaben. Hören Sie dann das Gespräch zweimal. → Entscheiden Sie beim Hören, ob die Aussagen richtig oder falsch sind. ✕

- | | richtig | falsch |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Die Journalistin heißt Rosner mit Nachnamen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Der Sportverein wird dieses Jahr 100 Jahre alt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Herr Block ist seit 16 Jahren dabei. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Er arbeitet im Moment als Fußballtrainer. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Es existieren immer noch Dokumente vom Verein, die bis zu 100 Jahre alt sind. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Die erste Veranstaltung des Vereins war ein Fußballturnier. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Auch Frauen haben damals mitgespielt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8. Den Verein in Böbingen gibt es nicht mehr. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 9. Heute sind mehr als die Hälfte der Vereinsmitglieder Frauen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 10. Die Yoga-Kurse sind nur für Mütter und Kinder. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

2. Mehr Details



→ Hören Sie das Interview noch einmal, und kreuzen Sie an: A, B oder C? ✕

- | | |
|--|--|
| 1. Ein Schriftführer ... | 3. Vor 100 Jahren ... |
| <input type="checkbox"/> A schreibt Festzeitungen. | <input type="checkbox"/> A gab es gar keine Frauen im Verein. |
| <input type="checkbox"/> B macht Notizen bei Sitzungen und Meetings. | <input type="checkbox"/> B waren ein paar Frauen Mitglieder im Verein. |
| <input type="checkbox"/> C trainiert Frauenfußballspielerinnen. | <input type="checkbox"/> C waren alle Frauen, die im Verein waren, in der Fußballmannschaft. |
| 2. Der Verein, in dem Herr Block aktiv ist, ist in ... | 4. Heute sind circa ... Frauen Mitglied im Sportverein. |
| <input type="checkbox"/> A Harthausen. | <input type="checkbox"/> A 50 |
| <input type="checkbox"/> B Schwegenheim. | <input type="checkbox"/> B 1100 |
| <input type="checkbox"/> C Böbingen. | <input type="checkbox"/> C 2000 |



Mehr Übungen zum Hörverstehen: www.deutsch-perfekt.com/audiotesten

... BEI HÖREN, ANHÖREN UND ZUHÖREN



1. Alle hören



Das Verb **hören** hat verschiedene Bedeutungen. Welche? → Verbinden Sie! Zu jeder Bedeutung passen zwei Beispielsätze.

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Mein Handy hat geklingelt? Ich habe nichts gehört. 2. Dir ist das nur passiert, weil du nicht auf mich gehört hast! 3. Hast du schon gehört, dass Klaus und Elsa auf die Malediven fliegen? 4. Die Lehrerin hat keine Autorität: Die Schüler machen Unsinn und hören nicht auf sie. 5. Mein Großvater sieht sehr schlecht. Aber er hört noch alles! 6. Ich habe leider fast keinen Kontakt mehr zu Eva. Deshalb habe ich schon lange nichts mehr von ihr gehört. | <ol style="list-style-type: none"> A eine Information bekommen B das tun, was einem gesagt wird C akustisch wahrnehmen |
|--|---|

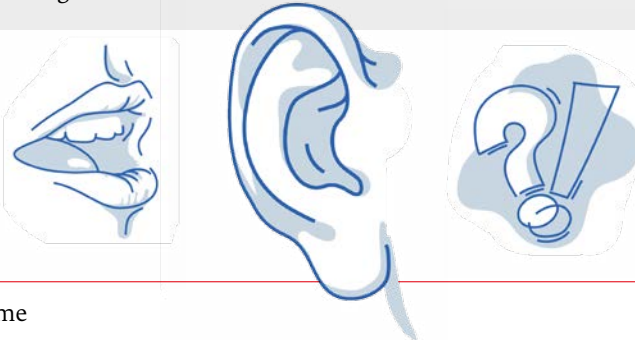
Zur Erinnerung:

jemandem zuhören = bewusst jemanden oder etwas hören:

*Jetzt **hör mir** doch endlich mal **zu!***

sich etwas/ jemanden anhören = bewusst jemandem zuhören oder etwas bis zu Ende hören:

*Ich **höre mir** gerade **diese neue CD an**.*



2. Probleme



Was ist richtig? → Markieren Sie!

1. Meine Tochter hat Probleme sich zu konzentrieren. Sie kann einfach nicht länger als fünf Minuten **anhören** / **zuhören**.
2. Ich habe von Freunden **gehört** / **angehört**, dass ihr Sohn ähnliche Probleme hat.
3. Ich war mit meiner Tochter auch schon beim Ohrenarzt. Der hat sich alles **angehört** / **zugehört**, was ich erzählt habe. Aber helfen konnte er uns nicht.
4. Denn meine Tochter kann gut **hören** / **anhören**. Sie hat keine Probleme mit ihren Ohren.
5. Vielleicht muss sie einfach lernen, still zu sitzen und **zuzuhören** / **anzuhören**.

KOMPOSITA MIT NEU-

1. Ein neuer Anfang

S

Was passt? → Ergänzen Sie!

Neubeginn – Neubau – Neueröffnung – Neuwahlen – Neujahr

1. Nach langen Renovierungsarbeiten ist die des Museums für Ende März geplant.
2. Otto zieht aus seiner Altbauwohnung aus. Endlich hat er eine Wohnung in einem gefunden.
3. Tim und Nina haben eine Ehekrise. Mithilfe einer Paartherapie wollen sie einen versuchen.
4. An haben viele Menschen noch Pläne für das kommende Jahr.
5. Der Kanzler tritt nach einem Skandal zurück. Bald wird es geben.



2. Irgendwie neu

M

Welches Adjektiv passt? → Markieren Sie!

1. Ein Baby, das erst wenige Stunden oder Tage alt ist, ist **neudeutsch** / **neugeboren**.
2. Eine Methode, die erst vor Kurzem publiziert wurde, ist **neugierig** / **neuartig**.
3. Eine Person, die erst seit kurzer Zeit viel Geld hat und das auf eine unschöne Art zeigt, ist **neuartig** / **neureich**.
4. Eine Person, die immer alles ganz genau wissen möchte, ist **neuwertig** / **neugierig**.
5. Ein Wort, das erst seit Kurzem in der deutschen Alltagssprache verwendet wird, ist **neudeutsch** / **neugeboren**.
6. Ein Produkt, das schon gebraucht wurde aber noch wie neu aussieht, ist **neuartig** / **neuwertig**.

EINE ANDERE MEINUNG HABEN

**Deutsch
perfekt**

Seite 51 - 52

1. Diskussion



Was passt? → Setzen Sie ein!

leid – Aufgabe – sehe – recht – stimmt – Meinung – widersprechen

- ▶ Kinder müssen schon im Kindergarten lernen, welche Lebensmittel gesund sind und welche nicht!
◁ Also, da bin ich anderer Das ist doch die der Eltern, das den Kindern zu erklären.
- ▶ Das ich nicht so. Natürlich sollen Eltern ihren Kindern gesundes Essen geben. Aber Kindergärten und Schulen müssen sich auch darum kümmern.
◁ Entschuldigung, aber da muss ich Ihnen Eltern können diese Verantwortung doch nicht einfach den Schulen geben. Eltern müssen sich um ihre Kinder kümmern. Punkt.
- ▶ Es tut mir, aber da haben Sie so nicht Kinder verbringen so viel Zeit in Kindergarten und Schule. Manchmal mehr Zeit als mit ihren Eltern.
◁ Also das meiner Meinung nach so nicht.

2. Eine andere Meinung



Wie können Sie vorsichtig widersprechen? → Verbinden Sie!

- | | |
|------------------------------------|--|
| 1. Das kann schon sein, aber | A auch anders sehen. |
| 2. Man kann das aber | B möglich, aber ich glaube ... |
| 3. Das glaube ich ehrlich | C denn soweit ich weiß, ist das ganz anders. |
| 4. Das ist schon | D Sind Sie sicher? |
| 5. Also ich weiß nicht. | E gesagt nicht so ganz. |
| 6. Hm, ich bin da anderer Meinung, | F ich bin da anderer Meinung. |

WIE VIEL HABEN SIE VERSTANDEN?



**Deutsch
perfekt**

Seite 72 - 75

1. Ein Bild von einer Kirche



In der Prüfung *Goethe Zertifikat A2*, Lesen, Teil 3, sollen Sie einen Text verstehen. Üben Sie hier! → Wählen Sie für die Aufgaben 1 bis 5 die richtige Lösung A, B oder C. Kreuzen Sie an! ✕

1. Ramsau liegt in ...

- A der Schweiz.
- B Deutschland.
- C Österreich.

4. Die Kirche steht ...

- A in freier Landschaft.
- B etwas außerhalb vom Dorf.
- C im Dorf.

2. Die Ramsauer Kirche ...

- A ist 100 Jahre alt.
- B ist 200 Jahre alt.
- C hat man 1512 konstruiert.

5. Dwight D. Eisenhower ...

- A hat von der Kirche selbst ein Foto gemacht.
- B hat die Kirche nach einem Farbfoto gemalt.
- C war selbst nie in Deutschland.

3. Fast alle Bilder der Kirche hat man von der Perspektive im ...

- A Osten gemalt.
- B Westen gemalt.
- C Süden gemalt.



2. Details



Lesen Sie den Text noch einmal. → Richtig oder falsch? Kreuzen Sie an! ✕

- | | richtig | falsch |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Eine extrem nationalistische Schweizer Partei zeigt die Ramsauer Kirche auf ihrer Homepage. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Fritz Rasp ist Mitglied dieser Partei. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Die Ramsauer Ache ist ein Berg. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Carl Rottmann hat die Ramsauer Kirche bei Malern populär gemacht. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Ramsau lebt fast nur vom Tourismus. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Die Ramsauer Kirche sieht man auch auf der Verpackung von österreichischem Wein. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 7. Es gibt auch eine Ramsauer Kirche in Österreich. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 8. Ramsau hat das Bild der Kirche jetzt als Marke registrieren lassen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

AUSDRÜCKE MIT TIEREN



**Deutsch
perfekt**
Seite 49

1. Tierfamilien



Welches Tier passt? → Ergänzen Sie!

1. **Schaf – Bock:**

A Wollen wir ins Kino gehen? Hast du

B Du verstehst auch gar nichts. Du bist so ein

2. **Katz' – Kater:**

A Jetzt habe ich den ganzen Nachmittag geputzt, und du gehst hier einfach mit deinen dreckigen Schuhen rein. Jetzt war alles für die

B Nein, danke. Ich möchte keinen Wein mehr, sonst habe ich morgen einen

3. **Hühner – Hahn:**

A Ich höre dir nie zu? Da lachen ja die

B Ach, das ist doch schon ewig her. Da kräht doch kein

1. **Sau – Schwein:**

A Komm, heute Abend gehen wir feiern und lassen mal so richtig die

B Ich habe gewonnen! gehabt!



2. Im Gespräch



Was passt? → Markieren Sie!

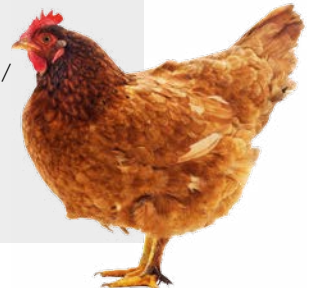
1. Spinnst du? Warum schlägst du mich? Du hast wohl einen **Vogel / Bock!**

2. Wie die Menschen mit der Natur umgehen, das geht auf keine **Sau / Kuhhaut**. So geht das nicht weiter.

3. Mir geht es schlecht. Ich habe gestern zu viel getrunken, und jetzt habe ich einen krassen **Kater / Vogel**.

4. Müssen wir da echt hingehen? Ich habe überhaupt keinen **Hahn / Bock**. Können wir nicht zu Hause bleiben?

5. Du findest, ich putze nicht genug? Da lachen ja die **Kuhhaut / Hühner!** Ich bin die einzige, die hier putzt!



WAS HABEN SIE GELERNT?

Haben Sie alle Übungen in diesem Heft gemacht? Testen Sie jetzt, wie viel Sie gelernt haben! → Kreuzen Sie die richtige Lösung an! Viel Erfolg! ✕

L

1. Das stimmt doch nicht! Da bin ich anderer.....!

- A Position
 B Situation
 C Meinung

2. Für so viel Schmu..... braucht man ein spe.....ielles Pu.....mittel.

- A tz ... z ... tz
 B z ... tz ... z
 C tz ... z ... z

3. Mit..... und..... schneidet der Friseur die Haare.

- A Bürste ... Föhn
 B Kamm ... Schere
 C Haarspray ... Shampoo

M

4. Nicht schon wieder Brot zum Abendessen! Hast du vielleicht..... auf einen Salat?

- A Schwein
 B Bock
 C Hühner

6. Meine kleine Tochter möchte immer alles ganz genau wissen. Sie ist sehr.....

- A neugeboren
 B neugierig
 C neudeutsch

8. Ich möchte keine neue Frisur. Ich möchte mir bitte nur die.....schneiden lassen.

- A Länge
 B Haarschnitt
 C Spitzen

5. Die deutsch-deutsche Grenze wurde.....geöffnet.

- A 1949
 B 1962
 C 1989

7. Von Rolf habe ich schon lange nichts mehr..... Was macht der denn jetzt eigentlich?

- A gehört
 B zugehört
 C angehört

9. Oje, ich habe gestern zu viel Wein getrunken. Jetzt habe ich einen.....

- A Kater
 B Vogel
 C Hahn

S

10. Ach, Tanja redet doch viel, wenn der Tag lang ist! Das sind doch alles.....

- A gähnende Leere
 B leere Versprechungen
 C ins Leere gelaufen

11. Die Bahn sagt, dass die Ticketpreise billiger werden.....

- A wollen
 B sollen
 C soll

12. Das..... nicht zum Thema..... wir bitte wieder zurück zur Frage.

- A gehört ... Setzen
 B kommt ... Einigen
 C gehört ... Kommen

In Bildern sprechen 4

1. 1A 2A 3B 4A
2. 1.... leer ausgegangen
2.... leere Versprechungen
3.... herrscht ... gähnende Leere
4.... ins Leere gelaufen

Orthografie 5

1. 1. spezielles, Werkzeug
2. Tierarzt, Katze
3. Benzin, putzt, schmutzige
4. übersetzt, komplizierten
5. Salz, Zitrone
6. Arzt, Rezept, Schmerzmittel
2. 1. März
2. tanzen
3. Spielplatz
4. Herz
5. Metzgerei
6. kurz

Thema des Monats 6

1. A dunkel, die Strähnen, lang, die Locken
B glatt, kurz, rötlich
C blond, der Pony, kinnlang
2. 1. Zeitschrift
2. Umhang
3. Waschbecken
4. Kamm, Schere
3. 1. Schere
2. Shampoo
3. Spiegel
4. Föhn
5. Friseur
6. Lockenwickler
7. Bürste
8. Haarspray
Lösung: Coiffeur

4. 1C 2D 3A 4B
5. 1. Haarfarbe, Farbpalette
2. Färben, tönen, Strähnen
3. Aufhellen
6. 1B 2D 3F 4A 5C 6E
7. 1. Spitzen, fallen, Haarschnitt
2. stehen
3. Länge
4. schneiden
8. 1B 2E 3D 4A 5C

Grammatik 10

1. subjektiv: 2, 5, 6, 8
objektiv: 1, 3, 4, 7
2. 1. soll, sollen
2. will, soll
3. will
3. 1. sollen, wollen
2. dürfen, will
3. soll, will
4. will, sollen
4. 2. Nur die Politiker haben angeblich nichts davon gewusst / wussten angeblich nichts davon.
3. Die Ausgaben für Gesundheit steigen vermutlich im kommenden Jahr stark / werden vermutlich im kommenden Jahr stark steigen.
4. Das Klima wird sich wahrscheinlich schnell erwärmen / erwärmt sich wahrscheinlich schnell, wenn die Menschen nicht endlich etwas dagegen tun.

Deutsch im Beruf 12

1. 1. Meeting
2. Projekt
3. Präsentation
4. Tagesordnung
5. Protokoll
2. 1A 2D 3B 4E 5C
3. 1B 2F 3A 4D 5E 6C
4. 1. gehört, Kommen
2. verlieren
3. ansprechen
4. zusammenfassen
5. einigen, setzen

Land und Leute 14

1. 1. Zonen, DDR
2. Grenze, Schießbefehl
3. Hundert
4. Staatschef
5. Reformen, Westen
2. B, C, D, F, H

Hörverstehen 15

1. richtig: 1, 2, 5, 6, 9
falsch: 3, 4, 7, 8, 10
2. 1B 2C 3A 4B

Keine Fehler mehr 16

1. 1C 2B 3A 4B 5C 6A
2. 1. zuhören
2. gehört
3. angehört
4. hören
5. zuzuhören

Wörter formen	17	Lesen	19
---------------	----	-------	----

1. 1. Neueröffnung
2. Neubau
3. Neubeginn
4. Neujahr
5. Neuwahlen
2. 2. neugeboren
2. neuartig
3. neureich
4. neugierig
5. neudeutsch
6. neuwertig

1. 1B 2C 3A 4C 5B
2. richtig: 1, 4, 5, 6
falsch: 2, 3, 7, 8

Deutsch im Alltag	20
-------------------	----

Schreiben – Sprechen – Verstehen	18
-------------------------------------	----

1. 1. Meinung, Aufgabe
2. sehe, widersprechen
3. leid, recht, stimmt
2. 1F 2A 3E 4B 5D 6C

1. 1. A: Bock; B: Schaf
2. A: Katz'; B: Kater
3. A: Hühner; B: Hahn
4. A: Sau; B: Schwein
2. 1. Vogel
2. Kuhhaut
3. Kater
4. Bock
5. Hühner

Test	21
------	----

1C 2A 3B 4B 5C 6B 7A 8C
9A 10B 11B 12C

IMPRESSUM**HERAUSGEBER** Jan Henrik Groß**CHEFREDAKTEUR** Jörg Walsler**ART DIRECTOR** Michael Scheufler**AUTORIN** Anne Wichmann**REDAKTION** Barbara Duckstein, Julian Großherr,
Katharina Heydenreich, Nadine Miller, Cornelia
Osterbrauck (frei)**BILDREDAKTION** Sarah Gough, Judith Rothenbusch**GESTALTUNG** Nerina Wilter (frei)**GESAMT-ANZEIGENLEITUNG**

Matthias Weidling (DIE ZEIT, V. i. s. d. P.)

DRUCK Schmidl & Rotaplan Druck, 93057 Regensburg**VERLAG UND REDAKTION**

Spotlight Verlag GmbH

Postanschrift: Kundenservice, 20080 Hamburg

Hausanschrift: Kistlerhofstr. 172, 81379 München

Tel. +49 (0)89 / 1214 07 10

Fax +49 (0)89 / 1214 07 11

www.spotlight-verlag.de

© 2019 Spotlight Verlag, auch für alle genannten
Autoren und MitarbeiterDer Spotlight Verlag ist ein Tochterunternehmen der
Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH.

Einzelverkaufspreis Deutschland: € 5,50.

Weitere Exemplare von **Deutsch perfekt Plus** können
bestellt werden unter:

abo@spotlight-verlag.de

CPPAP-Nr. 1019 U 88497

Damit 2019 aus Wünschen auch Wirklichkeit wird:

Das Komplett-Paket zum Spar-Preis!



für
19,90 €
statt 28,50 €
pro Ausgabe

Lesen, üben, hören – alles im Paket

- ✓ Sprachmagazin + Übungsheft + Audio-Trainer
- ✓ Auch als Upgrade für Abonnenten
- ✓ Als Print- oder Digital-Ausgabe zu bekommen

deutsch-perfekt.com/paket